

Freitag, 3. Juli 2015, 20:00

GEORGES PAUL präsentiert COMMENT DIRE

IBELISSE GUARDIA FERRAGUTTI Tanz
FRANK ROSALY Schlagzeug
GEORGES PAUL Saxophone, Kontrabass



DIALOGRAUM KREUZUNG AN SANKT HELENA | Bornheimer Straße 130, 53119 Bonn

IBELISSE GUARDIA FERRAGUTTI: Tanz

Ibelisse Guardia Ferragutti ist eine bolivianische Tänzerin, Musikerin und Sängerin. Sie ist in Brasilien aufgewachsen, wo sie auch ein Studium in „classical piano“ und „modern and contemporary dance“ absolvierte. Ihre ersten Erfahrungen sammelte Ibelisse Guardia Ferragutti in verschiedenen Musik- und Tanzensembles, bevor sie nach Amsterdam zog, um ein Schauspielstudium an der „School for Superior Arts“ aufzunehmen. Nach ihrem universitären Abschluss wurde sie ein aktives Mitglied in der niederländischen „performance art“ Szene, die ihre Arbeit als Kunstschaffende stark prägte. Seitdem hat sie mit zahlreichen Künstlern, Theatergruppen, Bands und Kunstprojekten kollaboriert. Zusammenarbeiten gab es unter anderem mit Boukje Schweigman, Nicole Beutler, Bambie, Orkater, Germaine Kruij, Stichting dOeK, The Paper Ensemble, Paul Koek, Tuthola. Ibelisse Guardia Ferragutti ist eine international arbeitende Musikerin und Künstlerin, sie ist beispielsweise schon aufgetreten in Frankreich, Belgien, Norwegen, Brasilien, Bolivien, Kuba, England, Russland, Jordanien, China, Japan, Mosambik, Deutschland und Spanien.



FRANK ROSALY: Schlagzeug

Frank Rosaly ist ein in Chicago lebender US-amerikanischer Schlagzeuger und Komponist. Seitdem er 2001 mit der in Chicago ansässigen Improvisations- und Jazzszene in Kontakt kam, ist er einer ihrer integralen Bestandteile geworden, der auf einem schmalen Grat zwischen den verschiedenen Rock-, Jazz-, Improvisations- und experimentellen Musikgruppierungen der Szene wandelt. Er tritt nicht nur national und international auf, sondern verwendet auch viel Zeit auf das Komponieren, Unterrichten, wie auch das Organisieren von Musikevents.

Einige Auftritte der nahen Vergangenheit beinhalten Zusammenarbeiten mit Musikern wie Bobby Bradford, Frode Gjerstad, Jeff Parker, Thurston Moore, Peter Brötzmann, Tony Malaby, Roscoe Mitchell, Anthony Coleman, Paul Flaherty, Marshall Allen, Louis Moholo, Nels Cline, Eric Boeren, Ken Vandermark, Michael Zerang, Walter Weirbos, Joan of Arc, White/Light, Fennesz, David Daniell, Rhys Chatham, Doug McCombs, Michael Attias, Michael Moore, Jaap Blonk und Colin Stetson, neben vielen anderen.



GEORGES PAUL: Saxophone, Kontrabass

Georges Paul wurde in Thessaloniki, Griechenland geboren und begann seine musikalische Ausbildung parallel zum Philosophiestudium in Griechenland und Deutschland. Er studierte klassischen Kontrabass in Thessaloniki, ferner verschiedene Blasinstrumente, insbesondere Saxophone. Er spielt hauptsächlich frei improvisierte Musik und beschäftigt sich mit der Beziehung zwischen zeitgenössischer Improvisation und philosophischer Ästhetik. Er ist Mitbegründer der In Situ Art Society e. V. (ebenfalls beteiligt ist Pavel Borodin) und bereitet zur Zeit seine debut Solo-Langspielplatte vor.



Eintritt: €9 normal / €6 ermäßigt | **Kartenreservierung:** mail@georgespaul.com oder Tel.: 0174 / 1839210

Artwork: FLORENT LUBIENICKI | www.florentlubienicki.com. Fotos: JOCHEM JURGENS | www.jochemjurgens.nl (Ferragutti), ROBERT LOERZEL | www.robertloerzel.com (Rosaly), YURI BRODSKY | www.yuribrodsky.eu (Paul)

Mit freundlicher Unterstützung von: In Situ Art Society e.V. (www.in-situ-art-society.de) | Kreuzung an Sankt Helena – Ein Dialograum für christlichen Kult und zeitgenössische Kultur e.V. (www.kreuzung-helena.de) | falschnehmung.de – sachdienliche Betrachtungen zu Visionen und Visuellem, Kultur, Irrsinn und anderen Formen der Wahr-Nehmung | PanRec – a video label for jazz and improvised music (www.panrec.com)

